HIM
HELMHOLTZ
Helmholtz-Institut Mainz

Betriebsanweisung

für das Arbeiten mit

ortsfesten Schleifmaschinen

Raum
00-183

verantwortlich

Gefahren für Mensch und Umwelt

- Gefahren durch Bewegungen der Maschine:
  - Berühren des rotierenden Schleifkörpers
  - Getroffen werden von wegfliegenden Teilen bei Bruch des Schleifkörpers
  - Einziehen des Werkstücks zwischen Auflage und Schleifkörper
- Gefahren durch das Abtragen (Schleifkörper und Werkstück):
  - Einatmen von Schleifstaub
  - Fremdkörperverletzungen an Augen und Haut
  - Verbrennen an heißem Werkstück und Brandgefahr durch Funken
  - Schädigung des Gehörs durch Lärm
- Gefahren durch das Werkstück:
  - Schneiden an Graten und scharfen Kanten
  - Getroffen werden durch herunterfallende Werkstücke

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- An der Schleifmaschine dürfen nur unterwiesene Personen arbeiten.
- Schleifkörper, Schutzhaube und Werkstückauflage sind vor dem Schleifen auf Beschädigung bzw. richtige Einstellung zu prüfen.
- Vor dem Schleifen darauf achten, dass die Werkzeugauflage gut fixiert ist und einen maximalen Abstand zu Schleifstein von 1,5 mm hat.
- Schutzbrille, Gehörschutz und Atemschutz benutzen.
- Sicherheitsschuhe tragen.
- Nach jedem Betrieb den Schleifer sowie die Arbeitsumgebung mit einem Staubsauger von Abriebspänen und Metallstaub reinigen.

Verhalten bei Störungen und im Gefahrenfall

- Bei Störung oder Schaden Maschine ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Störung oder Schaden z.B. am Schleifkörper oder an Schutzeinrichtungen dem Hausverwalter melden.

Erste Hilfe

- Maschine abschalten und Unfallstelle sichern.
- Ersthelfer informieren (siehe Alarmplan).
- Verletzungen sofort versorgen

Notruf: 112 **Krankentransport:19222**

Instandhaltung

- Instandsetzung nur durch beauftragte und unterwiesene Personen
- Jährlicher Check nach Prüfprotokoll